






Studierenden Service Center
Montag bis Freitag, 8 bis 18 Uhr
Gebäude 21.02
Universitätsstraße 1, 40225 Düsseldorf
Telefon 0211 81-12345
E-Mail studierendenservice@hhu.de



Information und Beratung www.hhu.de/studieninteressierte
Studiengänge an der HHU www.hhu.de/studienangebot
Auslandsaufenthalt www.hhu.de/internationales

 Studierendenservice
 http://Twitter.com/HHU_Aktuell
 [ssc_hhu](https://www.instagram.com/ssc_hhu)

Biochemie

Master of Science

Fakten

Fakultät	Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
Abschluss	Master of Science [M.Sc.]
Regelstudienzeit	4 Semester
Studienstart	Winter- und Sommersemester
Zulassungs- voraussetzungen	zulassungsbeschränkt [NC] Eignungsnachweis erforderlich

Informationen

[www.chemie.hhu.de/studium-und-lehre/
biochemie/studiengaenge-biochemie/master.html](http://www.chemie.hhu.de/studium-und-lehre/biochemie/studiengaenge-biochemie/master.html)

Info-Video

www.hhu.de/hhumeinstudium

Ansprechpartner*innen im Fach

Fachstudienberatung

Ulrich Schulte
Gebäude 26.42., Ebene 03, Raum 30

Telefon +49 211 81-12020
E-Mail ulrich.schulte@uni-duesseldorf.de

[www.chemie.hhu.de/studium-und-lehre/biochemie/
studiengaenge-biochemie.html](http://www.chemie.hhu.de/studium-und-lehre/biochemie/studiengaenge-biochemie.html)

Fachschaft

Gebäude 26.31, Ebene U1, Raum 53
E-Mail fs.biochemie@uni-duesseldorf.de

www.chemie.hhu.de/die-fachschaften.html

Fotos: © HHU/Ivo Mayr
Stand: 01/2020





Studienverlauf

Semester	Module	
1	Methoden der biophysikalischen Chemie [15 CP]	Vertiefte Proteinbiochemie [15 CP]
2	Angewandte Enzymtechnologie [15 CP]	Wahlbereich „Chemische und physikalische Biologie“
3	Wahlbereich „Molekularbiologie und Biotechnologie“	Forschungspraktikum [max. 15 CP]
4	Masterarbeit [30 CP]	
Gesamt 120 CP		

Der Masterstudiengang Biochemie ist als zweiter Teil des konsekutiven Bachelor-/Master-Studiengangs Biochemie konzipiert und baut auf dem im Bachelorstudiengang erworbenen grundlegenden Wissen und den experimentellen Fähigkeiten in Chemie, Biochemie und Biologie auf. Zulassungsvoraussetzung ist ein fachnaher Bachelorabschluss mit guten Prüfungsleistungen.

Das Studium ist forschungsorientiert und zielt auf Methoden- und Systemkompetenz, die zum selbstständigen Erkennen und Lösen komplexer Problemstellungen im Schnittbereich von Chemie, Biochemie/Biotechnologie und Molekularer Zellbiologie befähigen.

Das breite Angebot ermöglicht es den Studierenden, ihre Ausbildung an neuen wissenschaftlichen Entwicklungen sowie an aktuellen Anforderungen der Industrie auszurichten.

Das fachlich-inhaltliche Profil der Absolvent*innen liegt in der Erforschung und Anwendung von Enzymen, der Aufklärung ihrer molekularen Wirkungsweise und ihrer Charakterisierung. Das Masterprogramm orientiert sich dabei an den wissenschaftlichen Profilen der beteiligten Hochschullehrer.

Studienprogramm

Der Masterstudiengang beinhaltet den Pflichtbereich „Proteinkatalyse – Grundlage und Anwendung“ sowie die zwei Wahlpflichtbereiche „Chemische und Physikalische Biologie“ und „Molekularbiologie und Biotechnologie“. Die Regelstudienzeit beträgt 4 Semester.

Insgesamt müssen 120 Leistungspunkte (CP) erworben werden. 45 CP werden im Pflichtbereich erworben. Aus beiden Wahlpflichtbereichen ist je mindestens ein Modul zu wählen. Bis zu 15 CP können auf ein nicht-benotetes Forschungspraktikum entfallen. Für die Masterarbeit wird eine Arbeitsgruppe mit chemischer, biologischer oder medizinischer Ausrichtung gewählt. Die Arbeit wird mit 30 CP bewertet.

Zur individuellen Ausrichtung des Studiums können Studienleistungen auch außerhalb der Universität im In- und Ausland erworben werden.

Vielfältige Berufsfelder

Biochemie ist die Basis der Forschung und Anwendung im gesamten Bereich der Life Sciences. Wichtige Anwendungsfelder sind die Biotechnologie, die Wirkstoffforschung und die molekulare Medizin. Ob Biotechnologie, Pharmaindustrie oder Umweltschutz, in Forschungsinstituten, Startups oder Großindustrie, Biochemiker*innen werden sowohl in der Forschung und Entwicklung als auch der Produktion und der Qualitätskontrolle gebraucht.

Die Absolvent*innen des Masterstudiengangs haben sich für Führungsaufgaben im wirtschaftlich-wissenschaftlichen Bereich qualifiziert. Sie sind geeignet Verantwortung als Labor- oder Projektleiter*innen zu übernehmen.

Zur Vertiefung ihrer wissenschaftlichen Qualifikation sind sie zu einem Promotionsstudium befähigt.